

## AG Stadtteilgestaltung



### **Gemeinsam planen für einen lebendigen Stadtteil der Zukunft**

Avenwedde Bahnhof ist ein Ortsteil, in dem es sich gut leben lässt. Infrastruktur und Wohnqualität haben sich in den letzten Jahren so entwickelt, dass Menschen aller Generationen hier gerne wohnen.

Nachdem nun feststeht, dass der Elli-Markt auf das freie Gelände an der Friedrichsdorfer Str. umzieht und die Stadtverwaltung erste Pläne veröffentlicht hat, hat die AG Stadtteilgestaltung konstruktive Vorschläge zur Aufteilung des Areals (Supermarkt – Kita – Wohnbebauung – Zuwegungen) eingereicht. Ziel ist, den Ortsteil zu stärken und den Bedürfnissen aller Gruppen und nachfolgenden Generationen Rechnung zu tragen.

Im Rahmen des Planungsprozesses sind alle Bürger:innen aufgefordert, sich zu beteiligen. Die AG Stadtteilgestaltung will sich für einen l(i)ebenswerten Ortsteil stark machen, u.a.:

- Wie kann eine moderne Nahversorgung der Menschen im Stadtteil aussehen?
- Wie sollen Zuwegungen angelegt werden, dass sie auch mit Fahrrad und zu Fuß genutzt werden können?
- Wie kann man dem Charakter eines Durchfahrtsortes entgegenwirken?
- Wo könnte ein zentrumsnaher Platz zum Verweilen und zur generationenübergreifenden Begegnung mit Bänken, Spielgeräten und für Marktstände geschaffen werden?
- Wie könnte das Umfeld am Bahnhofsgebäude mit dem Denkmalsgarten attraktiv gestaltet werden?

Die bevorstehenden Veränderungen bieten die Chance zu einer zukunftsorientierten und ganzheitlichen Planung. Die Aspekte Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Fahrradfreundlichkeit, sozialer Zusammenhalt und Aufenthaltsqualität für alte und junge Menschen sind hier wichtige Kriterien. Eine gute Planung führt zu einer ästhetischen Aufwertung des Stadtteils.

Die Stadtverwaltung Gütersloh hat signalisiert, dass ihr dafür die finanziellen und personellen Mittel fehlen. Deshalb hat sich die AG Stadtteilgestaltung eigeninitiativ um professionelle Unterstützung bemüht. Sie hat Kontakt zu einer Fachhochschule mit Bereich *Architektur* aufgenommen und einen Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung aus dem Regionalbudget zur Förderung eines integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes für den Ortsteil gestellt. Ein positiver Bescheid wird erhofft.

Leider ließ die allgemeine Lage in den letzten Monaten keinen öffentlichen Diskurs in präsentischer Form zu. Die AG sucht nach Möglichkeiten, die Öffentlichkeit zu informieren und ins Gespräch zu kommen:

Mailadresse: [ag-stadtteilgestaltung-avbhf@web.de](mailto:ag-stadtteilgestaltung-avbhf@web.de)

Aushänge: Schaufenster der Apotheke (an der Seite zum Elli-Markt), Schaukasten an der Christuskirche (Entenweg) und div. Geschäften im Ortsteil